
Wer ist der
Heilige Geist?



Derek Prince ☞

Verzeichnis bisher erschienener Bücher und Booklets von Derek Prince

Bücher:

Allein durch Gnade
Als Salz und Licht leben
Bibelkurs zum Selbststudium
Biblische Prophetie und der Nahe Osten
Bittere Oasen
Braucht Ihre Zunge Heilung?
Danksagung, Lobpreis und Anbetung
Das Geheimnis des Kreuzes
Das Tier oder das Lamm
Das Wesen Gottes entdecken
Das Wort Gottes proklamieren
Der Anfang der Weisheit
Der Ehebund im Lichte Gottes
Der Heilige Geist in Ihnen
Die Gaben des Heiligen Geistes
Die kommende Erweckung
Die Versprechen Gottes empfangen
Die Waffe des Betens und Fastens
Die Zukunft Israels und der Gemeinde
Du erquickst meine Seele
Ehemänner und Väter
Flüche – Ursache und Überwindung
Fundamente des christlichen Glaubens
Für Gott abgesondert
Für's Leben verändert
Geheimnisse eines Gebetskämpfers
Geistliche Kampfführung für die Endzeit
Gott stiftet Ehen
Gottes Erfolgsstrategie für Ihr Leben
Gottes Gemeinde neu entdecken
Gottes Heilmittel für Ablehnung
Gottes Stimme hören
Gottes Verheißung göttlicher Versorgung
Gottes Wort heilt
Heirat, Scheidung und Wiederheirat
Ihr werdet Kraft empfangen!
In Gottes Gegenwart eintreten
Leben aus Glauben
Luzifer ist entlarvt
Partner fürs Leben
Prophetischer Leitfaden für die Endzeit
Richten – Wann? Warum? Wie?
Schutz vor Verführung
Segen oder Fluch – Sie haben die Wahl
Sehnsucht nach Seiner Wiederkunft
Sie sind Gott enorm wichtig
Sie werden Dämonen austreiben
Sühne – Ihre persönliche Begegnung mit Gott
Tägliche Andachten: Winter
Tägliche Andachten: Frühling
Tägliche Andachten: Sommer

Tägliche Andachten: Herbst
Tod, wo ist dein Stachel?
Um der Engel willen
Unerschütterliche Hoffnung
Vergäße ich dein, Jerusalem
Warum Gottes Kindern manchmal Schlimmes widerfährt
Wer bin ich?
Wer ist der Heilige Geist?
Zum Überwinden berufen

Serie „Nachfolge Konkret“

Angenommen vom Vater
Antisemitismus – der Anteil der Christen
Biblische Grundlagen für den Befreiungsdienst
Bis die Zeit vollendet ist
Christus herrscht inmitten Seiner Feinde
Das Tal der Entscheidung
Deine Berufung ist heilig
Der Endzeit entgegen
Der letzte Befehl Christi
Der Weg nach oben führt nach unten
Eine verständige Frau ist vom Herrn
Fest in Seiner Hand
Für Gott gibt es keine Kluft
zwischen den Generationen
Gewissheit in der Endzeit
Im Ebenbild Gottes
Kommt der Antichrist aus Europa?
Mein Körper, mein Geist und meine Seele
Prophetische Sicht für unsere Zeit
Schwerter des Geistes
Sicher in unsicheren Zeiten
Standfest im geistlichen Kampf
Überwindendes Gebet
Wachsen in der Furcht des Herrn
Was es heißt, ein Mann Gottes zu sein
Warum Israel?
Zurück zur Einheit

Büchlein:

Der Tausch am Kreuz
Die drei mächtigsten Worte
Die Macht des Opfers
Die Verführung des Humanismus
Für die Regierung beten
Fürbitter Gottes
Gott, mein Vater
Gottes Arznei
Gottes Plan für Ihre Finanzen
Philosophie, die Bibel und das Übernatürliche
Was wir Israel schuldig sind
Wer kümmert sich um die Waisen, Witwen, die Armen und Unterdrückten?

**Hundert von Audio- und Videobotschaften von Derek Prince unter
www.ibl-dpm.net**

Derek Prince

Wer ist der
Heilige Geist?



Derek Prince
INTERNATIONALER BIBELLEHRDIENST

WER IST DER HEILIGE GEIST?
(Ursprünglich auf Englisch
veröffentlicht unter dem Titel
Who is the Holy Spirit?)

© 1998 by
Derek Prince Ministries –
International
© der deutschen Fassung:
2024 Internationaler
Bibellehrdienst e. V.
D-83308 Trostberg

Übersetzung: Margit Kelly
Layout: Ewald Sutter, Azar GbR
Druck: www.wir-machen-druck.de
Coverbild: © Stefan Ilic | istockphoto.com

ISBN: 978-3-944602-59-2

1. Auflage Februar 2024

IBL-Deutschland

Söldenhofstr. 10
83308 Trostberg
Telefon: 0 86 21 / 6 41 46
Fax: 0 86 21 / 6 41 47
E-Mail: ibl@ibl-dpm.net

DPM Schweiz

Alpenblickstr. 8
CH-8934 Knonau
Telefon: +41 (44) 7 68 25 06
E-Mail: info@derekprince.ch

Internet:

www.ibl-dpm.net

Alle Bibelzitate stammen aus der Revidierten Elberfelder Bibel, es sei denn, sie sind anderweitig gekennzeichnet.

Alle Rechte, auch die Übertragung in fremde Sprachen, sind vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung des Internationalen Bibellehrdienstes e.V. in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhalt

1. Eine Person – und doch keine Person.....	7
2. Ewig, allwissend, allgegenwärtig	19
3. Ein unaufdringlicher Diener – ein verzehrendes Feuer	29
4. Der Geist der Wahrheit	39
5. Die Gaben des Geistes	51
6. Die Frucht des Geistes	65
Fußnoten	77
Über den Autor	80



KAPITEL 1

Eine Person – und doch keine Person

Die Bibel enthält eine übernatürlich inspirierte Offenbarung von Gott. Doch ist Gott so viel „anders“ oder „größer“ als wir, dass es bisweilen nötig wird, unsere übliche Ausdrucksweise anzupassen oder zu erweitern, damit wir die Offenbarung von Gott in der Bibel weitergeben können.

In Gott sind sowohl Einheit als auch Pluralität ewig vereint. Dieses Geheimnis begegnet uns im Anfangsvers der Bibel: „Im Anfang schuf Gott die Himmel und die Erde.“¹ Im hebräischen Urtext steht *elohim* (das Wort für „Gott“) im Plural, aber das Verb *bara* (schuf) steht im Singular. Mit anderen Worten sind Einheit und Pluralität miteinander verbunden.

Etwas weiter, in 1. Mose 1,26, begegnet uns in Bezug auf Gott wieder die Kombination von Singular und Plural: „Und Gott sprach: Lasst **uns** Menschen machen nach **unserem** Bild, uns ähnlich ...“ Das Verb „sprach“ steht im

Singular, aber die Pronomen „uns“ und „unserem“ stehen im Plural.

Diese Kombination von Singular und Plural in Bezug auf Gott erscheint auch in anderen Passagen der Heiligen Schrift. Der Prophet Jesaja hatte eine Vision des Herrn auf Seinem Thron, und dann hörte er Ihn sagen: *„Und ich hörte die Stimme des Herrn fragen: Wen soll **ich** senden, und wer wird für **uns** gehen?“*⁶² Das Pronomen „ich“ impliziert, dass eine Person spricht, aber das Pronomen „uns“ deutet darauf hin, dass Er für mehr als eine Person spricht.

In der fortlaufenden Offenbarung der Schrift zeichnen sich drei unverwechselbare Personen ab, von denen jede einzelne Gott ist: Gott, der Vater, Gott, der Sohn und Gott, der Geist. Die erste der drei göttlichen Personen, die in der Bibel als Einzelperson genannt wird, ist der Geist: *„... und der Geist Gottes schwebte über den Wassern.“*⁶³

Das „Gleichnis“ vom Licht

Wir können Gott nie „erklären“, doch in der Welt, die Er erschuf, hat Er uns verschiedene „Gleichnisse“ gegeben, die Ihn offenbaren. Eines von ihnen ist **Licht**. Licht ist etwas Alltägliches für uns, darum schenken wir ihm für gewöhnlich keine Aufmerksamkeit. Bei diesem einzelnen Phänomen jedoch nehmen wir die Pluralität in mindestens zwei Formen wahr.

In der Regel wird Licht in **drei** Primärfarben gebrochen: blau, gelb und rot. Beim Regenbogen wiederum erscheint das Licht in **sieben** Farben: violett, indigoblau, blau, grün, gelb, orange, rot. Dementsprechend gibt es in der Einheit des Lichts die **Dreieinigkeit** der Primärfarben und die **siebenfältige** Diversität des Regenbogens.

Durch die gesamte Bibel hindurch ist die Zahl sieben insbesondere mit dem Heiligen Geist verknüpft. Offenbarung 4,5 spricht von den „**sieben Geistern Gottes**“. In Jesaja 11,1-2 weissagt der Prophet, wie der Heilige Geist Jesus als den Messias (den Gesalbten) hervorheben wird. Er zählt sieben einzelne Aspekte des Heiligen Geistes auf: der Geist **des HERRN** (der Geist, der in der ersten Person als Gott spricht), der Geist der **Weisheit**, der Geist des **Verstandes**, der Geist des **Rats**, der Geist der **Kraft**, der Geist der **Erkenntnis**, der Geist der **Furcht des Herrn**.

Es ist bedeutsam, dass – sogar in Jesus Selbst – die Erkenntnis mit der Furcht des Herrn ausgeglichen werden muss. Andernfalls kann Erkenntnis an sich zu einer Quelle von Stolz werden. „*Die Erkenntnis bläht auf [macht arrogant]*.“⁴

In Apostelgeschichte 13,2 wird der Heilige Geist eindeutig als Gott Selbst dargestellt. Als Er zu den Leitern der Gemeinde in Antiochia spricht, heißt es: „*Der Heilige Geist sprach: Sondert mir Barnabas und Saulus aus zu dem Werk, zu dem ich sie berufen habe!*“ Der Heilige Geist spricht hier eindeutig in der ersten Person Gottes.

Gottes völlige Einbindung in die Erlösung des Menschen

Die höchste Offenbarung der Gnade Gottes ist vielleicht Sein Plan, durch das Opfer von Jesus Erlösung für die gefallene Menschheit anzubieten. Als ich die Einzelheiten dieses göttlichen Plans studierte, machte ich eine spannende Entdeckung: In jedem Stadium der Erlösung spielte jede Person der Gottheit eine spezifische und einzigartige Rolle, wie die folgende Übersicht aufzeigt:

1. **Die Empfängnis von Jesus.** Gott, der Vater bewirkte, dass Jesus durch den Heiligen Geist in der Gebärmutter Marias empfangen wurde. Siehe Lukas 1,35.
2. **Der Beginn des Dienstes von Jesus.** Als Jesus sich der Taufe des Johannes unterzog, kam der Heilige Geist in Form einer Taube auf Ihn herab und der Vater bestätigte Ihn als Seinen Sohn. Siehe Lukas 3,21-22.
3. **Der kontinuierliche Dienst von Jesus.** Petrus fasst dies in Apostelgeschichte 10,38 zusammen: *„Wie Gott [der Vater] Jesus von Nazareth mit Heiligem Geist und Kraft gesalbt hat, und wie dieser umherzog und Gutes tat und alle heilte, die vom Teufel überwältigt waren; ...“*
4. **Das Opfer von Jesus am Kreuz.** *„Christus, der sich selbst durch den ewigen Geist [das ist der Hei-*

lige Geist] *als ein makellooses Opfer Gott* [dem Vater] *dargebracht hat, ...*“ Siehe Hebräer 9,14 (SLT).

5. **Die Auferstehung von Jesus.** Gott, der Vater erweckte Jesus durch die Kraft des Heiligen Geistes. Siehe Römer 1,4; 8,11.
6. **Pfingsten.** Erhöht zur Rechten Gottes, des Vaters empfing Jesus von Ihm die Verheißung des Heiligen Geistes und goss sie aus auf die wartenden Jünger. Siehe Apostelgeschichte 2,33.

In jedem Stadium der Erlösung spielte der Heilige Geist Seine eigene wichtige und unverkennbare Rolle. Zu Recht wird Er sowohl der „Geist der Gnade“ als auch der „Geist der Herrlichkeit“ genannt – damit ist die Gnade gemeint, die zu Herrlichkeit führt. Siehe Hebräer 10,29; 1 Petrus 4,14.

Sowohl persönlich als auch nicht-persönlich

Es gibt einen weiteren einzigartigen Fakt über den Heiligen Geist, der unser Auffassungsvermögen übersteigt. Der Geist ist beides, persönlich und nicht-persönlich – Er ist sowohl ein „Er“ als auch ein „es“.

Die Sprache, in der uns das Neue Testament überliefert wurde, ist Griechisch. Das Griechische hat drei Geschlechter: Maskulinum (er), Femininum (sie), Neutrum (es). Grammatikalisch betrachtet ist das griechische Wort für „Geist“ (pneuma) ein Neutrum. Das entspre-

chende Pronomen würde daher auch ein Neutrum sein, also „es“. Allerdings wird für den Heiligen Geist beides, also „Er“ und „es“, verwendet (aber niemals „sie“). In Johannes 16,13 werden die Regeln der griechischen Grammatik absichtlich missachtet, um zu verdeutlichen, dass der Heilige Geist sowohl ein „Er“ als auch ein „es“ ist: *„Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, ...“*

Wie im Englischen (oder Deutschen) gibt es auch im Griechischen festgelegte Artikel, die dem englischen „the“ bzw. dem deutschen „der, die, das“ entsprechen. (Andererseits gibt es einige Sprachen wie z.B. Latein oder Russisch, die kein entsprechendes Wort besitzen.) Im griechischen Neuen Testament wird dem Begriff „Heiliger Geist“ manchmal ein festgelegter Artikel vorangestellt – der dem englischen „the“ bzw. dem deutschen „der“ entspricht – und manchmal erscheint er ohne einen Artikel. Im Deutschen würde das vergleichbar sein mit dem Unterschied zwischen „der Heilige Geist“ und „Heilige Geist“.

Für deutsche Ohren klingt der Terminus „Heilige Geist“ an sich jedoch unvollständig. Darum fügen sowohl alle englischen Übersetzungen ein „the“ bzw. alle deutschen Übersetzungen ein „der“ vor „Heilige Geist“ ein, selbst wenn das im griechischen Urtext nicht der Fall ist. Nur durch Nachschlagen im griechischen Urtext kann man herausfinden, ob das „der“ tatsächlich dasteht.

Durch mein Studium des griechischen Neuen Testaments bin ich zu dem Ergebnis gekommen, dass die Anwesenheit oder das Fehlen von „der“ in Verbindung mit dem Heiligen Geist einen wichtigen Unterschied macht. Wenn dem „Heilige Geist“ kein „der“ vorangestellt ist, bezeichnet das etwas Nicht-Persönliches: Leben oder eine Kraft, eine Macht, eine Gegenwart, einen Einfluss. Ist dem „Heilige Geist“ jedoch ein „der“ vorangestellt, wird Er als eine Person dargestellt.

Ein ausgeprägtes Erkennungsmerkmal von Persönlichkeit ist die Fähigkeit zu sprechen. Als der Heilige Geist zu Pfingsten vom Himmel herabkam, **sprach Er** in anderen Zungen durch die Jünger. Dadurch zeigte Er an, dass Er als Person gekommen war, um Seine Wohnung auf der Erde zu etablieren. Nun ist Er der dauerhafte persönliche Repräsentant der Dreieinigkeit Gottes, der auf der Erde wohnt.

Seit damals ist es angemessen (und sachgemäß), dass der Heilige Geist jedes Mal, wenn Er als Person kommt, um in einem Gläubigen Wohnung zu nehmen, Seine Gegenwart manifestiert, indem Er in einer neuen Sprache aus dem Gläubigen heraus spricht, die übernatürlich auf diesen übertragen wurde. Praktisch sagt Er: „Jetzt weißt du, dass ich als Person gekommen bin, um in deinem Körper zu wohnen.“

Aus diesem Grund stellt Paulus den bestimmenden Artikel in 1. Korinther 6,19 voran: „*Oder wisst ihr nicht,*

*dass euer Leib ein Tempel **des** Heiligen Geistes in euch ist?“*

Er betont damit, dass das Sprechen in anderen Sprachen nicht einfach nur eine kurze geistliche Erfahrung ist. Darüber hinaus ist es ein göttliches Zeichen, dass der Heilige Geist sich als Person im Körper des Gläubigen niedergelassen hat und ihn somit zu einem heiligen Tempel macht. Das erlegt jedem Gläubigen die ernste Verpflichtung auf, seinen Körper in einem Zustand der Heiligkeit zu bewahren, der für Gottes Tempel angemessen ist.

Der bestimmende Artikel wird auch vorangestellt, wenn der Heilige Geist als Der dargestellt wird, der in der Gemeinde Autorität ausübt, indem Er zum Beispiel Apostel aussendet, Älteste einsetzt oder apostolische Dienste anführt.

Empfangen Menschen andererseits die Taufe im Heiligen Geist oder werden mit Heiligem Geist erfüllt, wird der bestimmende Artikel in der Regel weggelassen. Das würde darauf hindeuten, dass der Heilige Geist in diesem Fall als etwas Nicht-Persönliches betrachtet wird – als Leben oder Kraft oder als ein Einfluss.

Nachstehend präsentiere ich zwei Listen: Die erste listet Bibelstellen auf, bei denen das „der“ dem „Heilige Geist“ vorangestellt ist; bei der zweiten wird der „Heilige Geist“ ohne „der“ genannt.

Mit vorangestelltem „der“

Im Folgenden sind einige Bibelstellen aufgeführt, bei denen „der“ (bzw. im Deutschen auch „des“, „dem“ oder „den“) dem „Heilige Geist“ vorangestellt ist.

Mt 12,31: *„... aber die Lästerung des Geistes wird den Menschen nicht vergeben werden.“*

(Vergleiche Markus 3,29)

Mk 13,11: *„... Denn nicht ihr seid es, die reden, sondern der Heilige Geist.“*

Lk 3,22: *„... und der Heilige Geist stieg in leiblicher Gestalt wie eine Taube auf ihn [Jesus] herab ...“*

Lk 12,12: *„... denn der Heilige Geist wird euch ... lehren, was ihr sagen sollt.“*

Joh 14,26: *„... der Beistand aber, der Heilige Geist ... der wird euch alles lehren ...“*

Apg 2,38: *„... so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“*

Apg 5,3: *„Hananiah, warum hat der Satan dein Herz erfüllt, sodass du den Heiligen Geist belogen hast ...?“*

Apg 13,2: *„... sprach der Heilige Geist: Sondert mir Barnabas und Saulus aus zu dem Werk, zu dem ich sie berufen habe!“*

- Apg 13,4: *„Sie nun, ausgesandt von dem Heiligen Geist, zogen hinab ...“ (ELB)*
- Apg 15,28: *„Es hat nämlich dem Heiligen Geist und uns gefallen ...“*
- Apg 16,6: *„... nachdem sie von dem Heiligen Geist gehindert worden waren, das Wort ... zu reden.“ (ELB)*
- Apg 20,28: *„So habt nun acht ... auf die ganze Herde, in welcher der Heilige Geist euch zu Aufsehern gesetzt hat ...“*
- Apg 21,11: *„So spricht der Heilige Geist: ...“*
- 1 Kor 6,19: *„Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des in euch wohnenden Heiligen Geistes ist ...?“*

Ohne vorangestelltes „der“

Es folgen einige Bibelstellen, bei denen das „der“ fehlt.

- Mt 1,18: *„... dass sie [Maria] vom Heiligen Geist schwanger geworden war.“*
- Mt 3,11: *„... der wird euch mit Heiligem Geist und Feuer taufen.“*
(Vergleiche Markus 1,8; Lukas 3,16; Johannes 1,33; Apostelgeschichte 1,5)

- Lk 1,15: *„... und mit Heiligem Geist wird er [Johannes, der Täufer] erfüllt werden schon von Mutterleib an.“ (Vergleiche Lukas 1,41.67; 4,1; Apostelgeschichte 2,4; 6,3.5; 9,17; 13,9.52.)*
- Lk 1,35: *„Der Heilige Geist wird über dich [Maria] kommen ... Darum wird auch das Heilige, das geboren wird, Gottes Sohn genannt werden.“*
- Joh 20,22: *„Und nachdem er [Jesus] das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfängt Heiligen Geist! [oder heiligen Atem].“*
- Apg 10,38: *„Jesus von Nazareth, wie Gott ihn mit Heiligem Geist und mit Kraft gesalbt hat ...“*
- Röm 14,17: *„Denn das Reich Gottes ist ... Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.“*
- Röm 15,13: *„... damit ihr überreich seid in der Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes!“*
- Röm 15,16: *„... damit das Opfer der Nationen angenehm wird, geheiligt durch den Heiligen Geist.“*
- 1 Kor 12,3: *„... und niemand sagen kann: Herr Jesus!, außer im Heiligen Geist.“*

- Titus 3,5: *„.... durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung im Heiligen Geist ...“*
- Hebr 2,4: *„... durch Zeichen und Wunder und mancherlei Machttaten und Austeilungen des Heiligen Geistes ...“*
- Hebr 6,4: *„... und Heiligen Geistes teilhaftig geworden sind ...“*
- 2 Petr 1,21: *„... sondern von Gott her redeten Menschen, getrieben von Heiligem Geist.“*
- Judas 20: *„... betet im Heiligen Geist ...“*

Zum Abschluss möchte ich an dieser Stelle nur einige der vielen Titel aufzählen, die dem Heiligen Geist in der Schrift gegeben werden: der Geist der **Gnade**; der Geist der **Herrlichkeit**; der Geist der **Weisheit**; der Geist der **Wahrheit**; der Geist der **Selbstbeherrschung**.

Denken Sie ausgiebig über die Bedeutung jeder einzelnen Beschreibung nach und suchen Sie auch selbst nach weiteren. Dann nehmen Sie sich Zeit, Jesus dafür zu danken, dass Er Seine Verheißung erfüllt hat, uns den Heiligen Geist zu senden.

Fußnoten

Kapitel 1: Eine Person – und doch keine Person

- 1 1. Mose 1,1
- 2 Jesaja 6,8
- 3 1. Mose 1,2 (SLT)
- 4 1. Korinther 8,1

Kapitel 2: Ewig, allwissend, allgegenwärtig

- 5 Offenbarung 4,8
- 6 Matthäus 10,30
- 7 Jona 4,6-7
- 8 Hebräer 4,13 (SLT)
- 9 Johannes 6,69 (SLT)
- 10 Johannes 6,70-71
- 11 Johannes 13,21-30 (SLT)
- 12 Offenbarung 21,6
- 13 Römer 8,29 (SLT)
- 14 2. Petrus 3,9
- 15 Hebräer 13,5
- 16 Johannes 14,26 (LUT)
- 17 Johannes 14,26

Kapitel 3: Ein unaufdringlicher Diener – ein verzehrendes Feuer

- 18 Johannes 15,26
- 19 Johannes 16,13

- 20 Johannes 16,14
- 21 Johannes 14,13
- 22 Offenbarung 4,5
- 23 Hebräer 12,29 (SLT)
- 24 Hebräer 12,28
- 25 Psalm 19,10
- 26 3. Mose 9,23-24
- 27 2. Chronik 7,1-2
- 28 1. Könige 18,38-39
- 29 3. Mose 10,1-2
- 30 Hebräer 12,28 (SLT)
- 31 Epheser 2,18

Kapitel 4: Der Geist der Wahrheit

- 32 Johannes 14,16-17
- 33 Römer 1,18 (SLT)
- 34 Offenbarung 12,9 (SLT)
- 35 Johannes 14,6
- 36 Johannes 17,17
- 37 1. Johannes 5,6
- 38 1. Johannes 5,6 (SLT)
- 39 1. Thessalonicher 1,5
- 40 Johannes 8,44
- 41 Apostelgeschichte 5,3-5
- 42 Hiob 42,7
- 43 2. Samuel 12,1-15
- 44 Matthäus 21,11 (SLT)
- 45 Sprüche 28,13
- 46 1. Johannes 1,9
- 47 Daniel 4,24
- 48 1. Johannes 5,17

Kapitel 5: Die Gaben des Geistes

- 49 1. Korinther 1,7 (SLT)
- 50 1. Korinther 13,8-10
- 51 1. Korinther 15,19 (SLT)
- 52 Römer 11,29 (SLT)
- 53 Matthäus 7,20
- 54 Matthäus 7,21-23 (SLT)
- 55 1. Timotheus 5,22
- 56 1. Thessalonicher 4,3
- 57 Hebräer 12,14

Kapitel 6: Die Frucht des Geistes

- 58 3. Mose 19,23-25
- 59 1. Mose 1,12
- 60 2. Timotheus 2,6
- 61 2. Petrus 1,5
- 62 2. Petrus 1,5 (GNB)
- 63 Lukas 16,10
- 64 2. Timotheus 3,16-17 (SLT)
- 65 2. Timotheus 1,7
- 66 1. Samuel 17,40
- 67 Epheser 5,26
- 68 Matthäus 5,44
- 69 Lukas 23,34
- 70 Apostelgeschichte 7,60
- 71 1. Korinther 9,22
- 72 Philipper 3,13-14



Über den Autor

DEREK PRINCE wurde 1915 als Sohn britischer Eltern in Indien geboren und erhielt seine Ausbildung an zwei der angesehensten Institutionen Englands: am Eton College und an der Universität Cambridge. Im Alter von 24 Jahren wurde er in Cambridge zum Professor der Philosophie ernannt. Als er im 2. Weltkrieg in die Britische Armee einberufen wurde, nahm er eine Bibel mit, um sie als „ein philosophisches Werk“ zu studieren. Eines Nachts, als er allein auf seiner Stube war, wurde er mit der Realität Jesu Christi konfrontiert, nahm Ihn als Herrn und Heiland an und die Ausrichtung seines Lebens änderte sich von Grund auf. Seit diesem Ereignis hat Derek Prince das Wort Gottes studiert, analysiert, darüber meditiert und es gelehrt. Heute wird er als einer der führenden Bibellehrer unserer Zeit international anerkannt.

Seine täglich ausgestrahlten Radiosendungen erreichen die meisten Länder der Erde und sind unter anderem in fünf verschiedene chinesische Sprachen, auf Spa-

nisch, Russisch, Mongolisch, Tonganisch und Arabisch übersetzt worden.

Sein Lehrmaterial – mehr als 60 Bücher mit Übersetzungen in über 50 Sprachen, sowie etwa 400 Audio- und 150 Videobotschaften – legen eine Grundlage im Leben christlicher Leiter in der ganzen Welt.

Derek Prince ist am 24. September 2003 zum Herrn heimgegangen. Er hinterlässt einen weltweiten Dienst, in Deutschland **Internationaler Bibellehrdienst** genannt (IBL), der weiterhin den Ruf Gottes an Derek „ein Lehrer der Heiligen Schrift zu sein in Wahrheit, im Glauben und in der Liebe – für Viele“ nach bestem Willen und Kräften weiterhin zu erfüllen sucht.

Das internationale Büro von **Derek Prince Ministries** befindet sich in Charlotte, North Carolina (USA). Darüber hinaus gibt es weitere Büros in verschiedenen Ländern und Erdteilen.

Weitere Bücher von Derek Prince



Der Heilige Geist in Ihnen

Wenn wir die aktive Gegenwart des Heiligen Geistes in unserem Leben verstehen und empfangen, erhalten wir neue Kraft und Gnade für unser tägliches Dasein.

Tb, 104 Seiten; Bestell-Nr.: T60GE



Die Gaben des Heiligen Geistes

In diesem Buch erläutert Derek Prince anhand des Wortes Gottes, wie man die kostbaren Gaben des Geistes einsetzt, um anderen zu dienen, im Sinne des Willens und der Absichten Gottes.

Pb, 256 Seiten; Bestell-Nr.: B92GE



Ihr werdet Kraft empfangen

Gott möchte, dass Sie ganz natürlich ein übernatürliches Leben führen. Derek Prince erläutert in seiner einzigartig klaren Art und Weise, wie man die Fülle des Heiligen Geistes empfängt und sein Wirken im Alltag mehr und mehr wahrnimmt.

Pb, 144 Seiten; Bestell-Nr.: B42GE



Derek Prince, ehemals Professor für Philosophie an der Universität Cambridge in England, ist heute ein international anerkannter Bibellehrer. Seine Bibelauslegungen zeichnen sich durch ihre klare, gründliche Strukturierung sowie durch ihre Lebendigkeit und konkrete Umsetzbarkeit aus. Damit sind sie sowohl für das persönliche Studium als auch für den Einsatz in Haus- und Gebetskreisen sowie zur Schulung von Mitarbeitern und Seelsorgern hervorragend geeignet.



Wer ist der Heilige Geist?

Derek Prince beschreibt den Heiligen Geist als „die am wenigsten verstandene Person in der Bibel“. Aber dann fährt er fort, den Geist in einer Weise zu beschreiben, die uns Ihn verstehen lässt.

Prince zeigt einige scheinbare Widersprüche auf. Der Geist ist eine Person und doch keine Person. Er ist ein unaufdringlicher Diener und gleichzeitig ein verzehrendes Feuer. Seine Gegenwart ist uns oftmals nicht einmal bewusst und dennoch durchdringt Er alle Zeit und allen Raum.

Prince schließt mit einer praktischen Auflistung der Gaben des Geistes und wie sie funktionieren, gefolgt von einer anschaulichen Beschreibung der Frucht des Geistes und wie man sie im eigenen Leben kultivieren kann.

Dieses Buch wird Sie in eine tiefere und innigere Gemeinschaft mit dieser mysteriösen und gleichzeitig wunderbaren Person – dem Heiligen Geist – führen!



Derek Prince
INTERNATIONALER BIBELLEHRDIENST

ISBN: 978-3-944602-59-2



9 783944 602592